



# Sicherheitswachhäuser

Hochsicher – modular – individuell





## SÄLZER Sicherheitswachhäuser – Das Konzept

Zunehmend komplexere Bedrohungsszenarien mit kriminellen, terroristischen oder auch industriellen Stör- und Unfallereignissen erfordern heute eine integrierte Sicherheitsplanung unter Einsatz von zuverlässigen, oft multifunktionalen Produkten. SÄLZER Wachhäuser garantieren den Schutz von Leben und Werten gegen unterschiedlichste Formen von Angriffen und Bedrohungen. Sie bestehen aus einem flexiblen, modularen System, dessen Komponenten je nach Anforderung frei kombinierbar sind.

Durch die flexible Gestaltung der Außenhülle mit Fenstern und Türen unterschiedlicher Schutzklassen und Bedrohungsarten

gewährleisten SÄLZER Wachhäuser geprüfte Sicherheit gegen Einbruch, Durchschuss und Explosion. Dank der modularen Vorfertigung sind die schlüsselfertigen Wachhäuser nach der Fundamenterstellung in nur wenigen Tagen vor Ort errichtet und bezugsfertig und bieten von Anfang an den gewünschten Schutz.

Der gestalterischen Vielfalt sind dabei keinerlei Grenzen gesetzt: Unterschiedliche Systemvarianten bedienen alle denkbaren Baustile – ob puristisch-modern, klassisch-elegant oder historisch mit Denkmalschutzanforderungen.

### Geprüfte und zertifizierte Schutzkonzepte

Die kompromisslose Kernanforderung an alle SÄLZER Produkte: höchste Sicherheit! Dies gilt uneingeschränkt auch für SÄLZER Wachhäuser. Das komplette Wachhaus wird gemäß nationalen und internationalen Normen oder entsprechend kundenindividuellen Anforderungen in den gewünschten Sicherheitsklassen gefertigt. Die Produkttests wurden bei international anerkannten Testinstituten durchgeführt und sind durch Zertifikate belegt.

#### Getestete und zertifizierte Sicherheit



##### Einbruchhemmung

Gemäß DIN EN 1627-1630:  
**bis RC5** (RC6 bei Stahlelementen und Festfeldern).

Verglasung nach DIN EN 356.



##### Durchschusshemmung

Gemäß DIN EN 1522-1523  
**bis FB7-NS**.

Verglasung nach DIN EN 1063.



##### Sprengwirkungshemmung/ Druckwellenhemmung

Gemäß DIN EN 13123-2 **bis EXR3**  
(12 kg/5,5 m) geprüft.

Im Freilandversuch **mit 100 kg, 250 kg, 500 kg Sprengstoff** getestet oder nach Kundenanforderung.

Testbeispiel:  
**100 kg TNT, 10 m Entfernung**,  
reflektierter Druck **880 kPa** |  
reflektierter Impuls **1.543 kPa-msec**.

Verglasung gemäß SÄLZER-Vorgabe.

##### Klassifiziert:

GSA 2 (Protection Level, „Very High“),  
ISO B (Hazard-Rating, „No Hazard“).

##### Kunden- bzw. branchenspezifische Tests

Spezielle Druckwellentests z. B. für die petrochemische Industrie mit einem Spitzendruck  $P_{max} = 134 \text{ kPa}$  und einer positiven Druckdauer  $t_{ges} = 2 \text{ Sek.}$

Das komplette Wachhaus ist weiterhin gemäß Standard **US-Department of State**, SD-STD-01.01 Rev G, **in 5 FE und 15 FE/BR** zertifiziert.

Für den Einsatz in Krisengebieten bietet SÄLZER gemäß **NATO STANAG 2280** getestete Elemente, die **bis Klasse C5** (Artilleriegranate, Kaliber 133 mm, Gewicht ca. 43 kg, Abstand 1,5 m) geprüft wurden.

##### Für besondere Anwendungen

Feuerhemmung, Gasdichtigkeit und weitere individuelle Anforderungen auf Anfrage.





## SÄLZER Sicherheitswachhäuser - die Vorteile auf einen Blick

Die modulare und dennoch individuell gestaltbare Bauweise, die spezifische Anpassung an örtliche Gegebenheiten und die schnelle Montagezeit vor Ort sind nur einige der Vorteile, die SÄLZER Wachhäuser einzigartig machen:

- › Alles aus einer Hand: Beratung, Planung, Produktion, Installation und Wartung
- › Kombinierte Sicherheit: Die Absicherungen gegen Einbruch, Durchschuss und Explosion können variabel bis in die höchsten Klassen miteinander kombiniert werden
- › Flexibler Einsatz: Für den temporären Einsatz als mobiles Wachhaus oder als fest installierte Lösung
- › Flexible Wachhausgröße gemäß individueller Kundenvorgaben
- › Die verwindungssteife Konstruktion ermöglicht die Lieferung als Komplettelement: Weltweit
- › Vielfältige gestalterische Möglichkeiten
- › „Made in Germany“: Weltweit identisches Qualitätsniveau durch Produktion im Marburger Werk und erfahrene SÄLZER-Fachkräfte bei der Montage vor Ort
- › Auf Wunsch Überprüfung des Wachhauses durch Kunden vor der Auslieferung
- › Volle Kostenkontrolle durch schlüsselfertige Komplettlieferrung



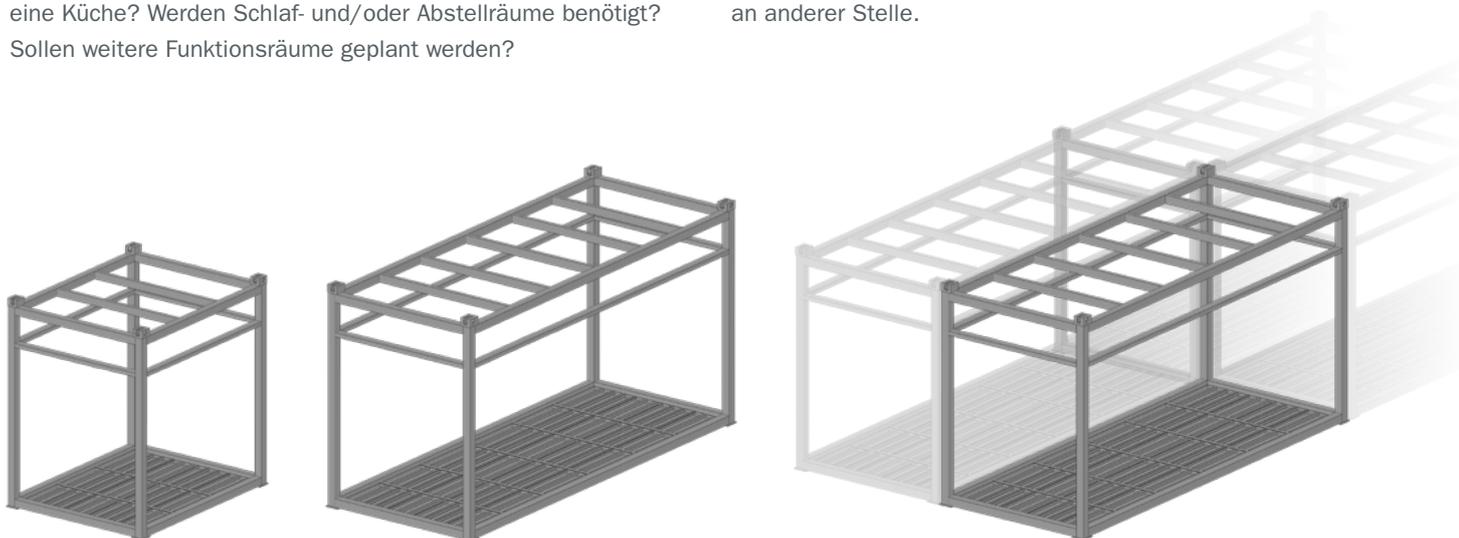


# SÄLZER Sicherheitswachhäuser – Das Komplettpaket

## Grundkonzept, Maße und Transport

Die einzelnen Module der SÄLZER Wachhäuser basieren auf einer freitragenden Rahmenkonstruktion aus Stahlprofilen. Auf dieser Grundkonstruktion aufbauend, planen und produzieren die Experten\*innen von SÄLZER die Wachhäuser individuell – den Wünschen des Kunden entsprechend und auf den jeweiligen Einsatzbereich abgestimmt. Größe und Ausstattung der einzelnen Module und damit des Gesamthauses ergeben sich unter anderem aus Antworten auf Fragen wie: Wie viele Personen arbeiten im Wachhaus? Ist ein Kontrollraum erforderlich? Wünscht der Kunde Sanitäreinrichtungen und/oder eine Küche? Werden Schlaf- und/oder Abstellräume benötigt? Sollen weitere Funktionsräume geplant werden?

Generell gilt: Der Kunde bestimmt die Größe und die Ausstattung eines Wachhauses. Beschränkungen für die Größe des fertigen Wachhauses gibt es nicht – nur die erlaubten Transportbreiten auf den Straßen könnten diese begrenzen. Doch auch hier bietet der modulare Aufbau die optimale Lösung: Die Grundfläche jedes Wachhauses kann individuell vergrößert werden, indem vor Ort mehrere Module aneinandergereiht werden. Die verwindungssteife Konstruktion gewährleistet einen reibungslosen Transport und routinierten Aufbau am Bestimmungsort sowie den weiteren Ab- und erneuten Aufbau an anderer Stelle.



Für den einfachen, wirtschaftlichen und weltweiten Containertransport bietet SÄLZER die Wachhäuser auch in den Standardgrößen von 10-, 20- oder 40-Fuß an.

### Individuelle Gestaltungsbeispiele:

- › **Wachraum**
- › **Schleuse für Einlass- und Auslasskontrolle optional mit Personenvereinzelnung, Ausrüstung zur Personenüberprüfung wie z.B. Metalldetektoren, Körperscanner**
- › **Technikräume, z.B. Serverraum, Notstromversorgung**
- › **Aufenthaltsraum**
- › **Sanitäreinrichtung**
- › **Küche**

Neben der hohen Schutzfunktion erfüllen SÄLZER Sicherheitswachhäuser alle geforderten bauphysikalischen Leistungseigenschaften:



**Wärmeschutz**



**Widerstand gegen Windlast**



**Schlagregendichtheit**



**Stoßfestigkeit**



**Schallschutz**



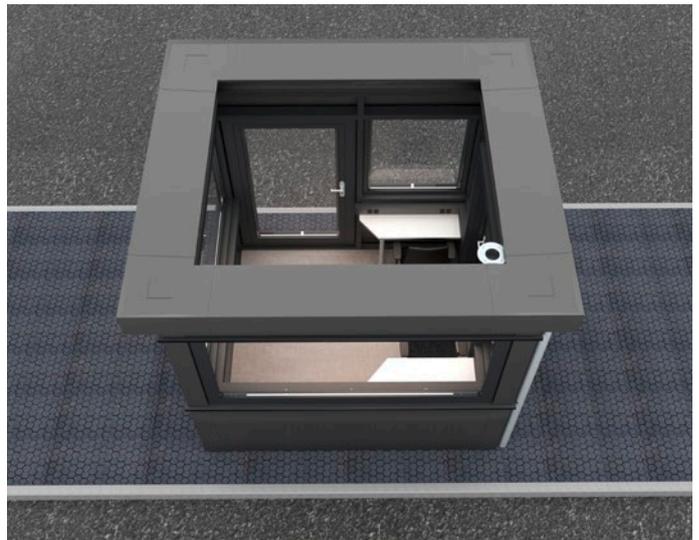
**Luftdurchlässigkeit**

## SÄLZER Sicherheitswachhäuser – Beispiele

### Modulgrößen und Kombinationsmöglichkeiten

Die folgenden Wachhäuser zeigen exemplarisch unterschiedliche Größen und Ausstattungen. Dabei gilt: Anzahl der Module, Größe, räumliche Einteilung, Ausstattung und Design sowie das Sicherheitskonzept sind flexibel planbar. Unabhängig von der Größe sind alle Wachhäuser mit individuell kombinierbarer Sicherheit gegen Einbruch, Durchschuss und/oder Explosion ausstattbar. Sie sind wärmeisoliert gemäß aktuellen Anforderungen und verfügen, falls gefordert, über Elektro-, Wärme- und Klimatechnik.

#### Kleines Modul, ein Raum – für bis zu 2 Personen



Beispieleinsatz: Einlass- und Zufahrtskontrolle zu öffentlichen Einrichtungen, Industrieanlagen und militärischen Liegenschaften.

#### Mittleres Modul, 2 Räume – für bis zu 4 Personen



Ausstattungsbeispiel: Einsatz einer verglasten Sicherheitstrennwand inklusive Schalterfenster mit Schiebemelde und Kommunikationseinrichtung. Neben dem Raum für das Wachpersonal, kann der 2. Bereich für die Sicherheitsüberprüfung von Personen genutzt werden.



## 2 Module, 5 Räume - für größere Teams



In diesem Beispiel besteht das Wachhaus aus zwei Modulen. Mit seinen insgesamt fünf Räumen – Wach- und Pfortenraum, Technikraum, Schleuse, Sanitärbereich und Küche – ist es für den Einsatz einer kompletten Wachmannschaft geeignet. Als Dachvariante ist ein Pultdach montierbar, angepasst an die örtlichen Gegebenheiten.

» Jedes SÄLZER Wachhaus ist so individuell wie seine Aufgaben. Alle kombinierten Sicherheitselemente sind mit hunderten von Prüfzeugnissen und Schutzrechten belegt. «

## Architektur und Innenraumgestaltung

Für die Grundkonstruktion gilt: Soviel Standard wie nötig, soviel Individualität wie möglich.

Höchste Sicherheit garantiert! Ob streng oder modern, industriell, schlicht oder auffällig: SÄLZER Wachhäuser können dem Design und der Architektur von Bestandsgebäuden angepasst werden oder als Solitär ein gestalterisches Ausrufezeichen setzen – ohne Einbußen an die hohen Sicherheitsstandards. Großzügige Verglasungen, in Farbe und Material individualisierte Profiloberflächen sowie vielfältige Bauformen, Beschläge und Designvarianten machen das Wachhaus wahlweise zu einem Schmuckstück oder zu einem unauffällig-funktionalen Eingang. Alle notwendigen Anschlüsse für Energieversorgung, Telefon, Wasser/Abwasser etc. werden im Marburger Werk vorbereitet – abgestimmt auf länderspezifische Besonderheiten.

Individualität und Vielfalt gelten auch für die Innenraumgestaltung: Der Wachraum kann zusätzlich mit Arbeitsplatten und Regalsystemen, mit einer Küche sowie mit Sanitäreinrichtungen ausgestattet werden. Resultat ist eine vollständig vormontierte, schlüsselfertige Komplettseinheit – mit der Garantie für höchste Sicherheit nach nationalen und internationalen Standards, kundenspezifischer Gestaltung und wirtschaftlicher Ausführung.

## Gestaltungsvarianten Außen

Je nach Vorgabe durch den Kunden können für die **Außenfassade** alle handelsüblichen Fassadenverkleidungen eingesetzt werden: Ob Aluminiumkassettens- oder Aluminiumverbundplatten, Beplankungen mit Naturstein, Edelstahl oder Holz – der gestalterischen Freiheit sind keine Grenzen gesetzt. Auch raumhohe Voll- und Teilverglasungen kommen problemlos zum Einsatz. Alle Bauelemente sind in den jeweiligen Sicherheitsklassen zertifiziert.

**Fenster und Außentüren.** Das komplette SYSTEM SÄLZER® steht für den Einbau zur Verfügung: Fenster mit Dreh-, mit Kipp- oder mit Dreh-Kipp-Beschlag, sowie Festfelder mit Schiebemulde und Kommunikationseinrichtung. Aluminium- oder Stahlblechtüren, vollverglast, mit Glasausschnitt, transparenten Seitenteilen oder Oberlichtern.

Für die **Dachformen** gibt es ebenfalls fast keine Beschränkungen: Zum Standard gehören Flach-, Sattel- oder Walmdächer, auch ein auskragendes Vordach in beliebiger Teillänge kann integriert werden.



» Die beste Sicherheit ist die, die man nicht sieht. Denn individuelles Design und höchster Schutz sind kein Widerspruch. «

## Gestaltungsvarianten Innen

**Wandbekleidungen und Innentüren** können in verschiedensten Materialien und Ausführungen verbaut werden – als Wandverkleidung eignen sich zum Beispiel Gipskarton, Gewebetapete oder Holzwerkstoffe. Innentüren können wahlweise gesichert oder ungesichert eingesetzt werden. Für Fußböden sind unter anderem PVC, Fliesen, Naturstein oder Teppichboden wählbar.

**Heizung und Kühlung** werden gemäß den geografischen und länderspezifischen Anforderungen geplant und eingebaut. Eine räumlich getrennte Steuerung der Heiz- und Klimatechnik ist problemlos möglich. Das Heizsystem kann auch an das bauseitige Nahwärmenetz angeschlossen werden.

**Fest installierte Einbaumöbel** wie zum Beispiel Arbeitsplatten, Regale oder Schränke in unterschiedlichsten Materialien werden nach individuellen Vorgaben passend gefertigt und montiert. Die Küche kann mit Elektroherd, Kühlschrank, Spüle, Boiler zur Warmwasserversorgung sowie Schränken ausgestattet werden. WC und Handwaschbecken mit Durchlauferhitzer zählen zur Basisausstattung der Sanitäreinrichtung. Konstruktionen für Steuereinheiten können vorgerüstet werden.



## SÄLZER Sicherheitswachhäuser – Weltweit im Einsatz

Weltweit sorgen SÄLZER Wachhäuser als physische Gebäudesicherung für den Schutz von Menschenleben, Objekten und Sachwerten.

Das SÄLZER Alleinstellungsmerkmal: Die Wachhäuser sind zu 100 Prozent „Made in Germany“. Alle Elemente werden im Marburger Werk zum schlüsselfertigen Wachhaus zusammengebaut. So haben die Kunden die Garantie, dass ausschließlich nach international anerkannten Standards und mit hochwertigen Baustoffen produziert wird. Zudem begleiten erfahrene SÄLZER-Experten den Aufbau vor Ort: „Made in Germany“ für höchste Sicherheit weltweit.

Zu den Einsatzorten zählen:

- › **Behörden- und Regierungsgebäude wie z. B. Botschaften, Konsulate und Ministerien**
- › **Objekte internationaler Organisationen**
- › **Einrichtungen für Polizei- und Sicherheitskräfte**
- › **Justizvollzugsanstalten und Forensische Kliniken**
- › **Militärische Liegenschaften**
- › **Industrielle Anlagen, wie z.B. petrochemische Produktionsstätten**
- › **Forschungsinstitute**
- › **Rechenzentren**

## Von der Fertigung bis zur Baustelle – komplett montiert und bezugsfertig

Das SÄLZER-Dienstleistungsangebot für Wachhäuser umfasst Beratung, Planung, Produktion, Transport, weltweite fachgerechte Montage vor Ort sowie Wartung aus einer Hand. Die SÄLZER-Experten fertigen die Wachhaus-Module komplett in der firmeneigenen Produktionshalle in Marburg. Eine mögliche Werksabnahme vor Ort durch den Kunden bietet eine zusätzliche Qualitätskontrolle. SÄLZER veranlasst die komplette Logistik inklusive Zollabwicklung. Dazu gehören das Verpacken der Wachhaus-Module, die Organisation des Transports mit LKW, Schiff oder Luftfracht sowie die Durchführung und

Überwachung des Transports vom Bestimmungshafen oder Flughafen bis zum Einsatzort – alles unter Berücksichtigung der jeweiligen Klimazonen. Auf der Baustelle ist das Wachhaus dann in wenigen Tagen bezugsfertig. Auf Wunsch führt diese Endmontage das weltweit tätige SÄLZER-Montageteam durch. Alternativ wird ein Supervisor entsandt. Zahlreiche erfolgreich durchgeführte Projekte z. B. in Europa, Asien, Afrika oder dem Nahen Osten zeugen von der Kompetenz des SÄLZER-Teams.





## Sicherheitswachhäuser für besondere Anforderungen

### Einsatz in Krisengebieten

Für den Einsatz in Krisen- und Kriegsgebieten hat SÄLZER ein Wachhaus entwickelt, das Schutz gegen Mörser- oder Artilleriegranaten bietet. Es wurde gemäß NATO STANAG 2280 bis zur Klasse C5 zertifiziert. Die Wachhaus-Module widerstanden im Test der enormen Explosionskraft der Granate, die in kurzer Distanz zu den Elementen detonierte, selbst größte Granatsplitter wurden absorbiert.



Die Konstruktion bestand erfolgreich den Test mit einer Artilleriegranate (155 mm, ca. 43 kg), die im Abstand von 1,5 m zum Element detonierte.

### Einsatz bei Unfällen als Rückzugsort

Für den speziellen Einsatz in Raffinerien, chemischen Industrieanlagen, Munitionsfabriken sowie in anderen sensiblen Bereichen hat SÄLZER ein Wachhaus entwickelt, das die besonderen Sicherheitsanforderungen dieser Branche erfüllt.

Zusätzlich zur Einbruch-, Durchschuss- und Explosionshemmung kann das Wachhaus feuerhemmend, gas- und rauchdicht sowie mit einer Luftreinigungsanlage ausgestattet werden. So bietet diese spezielle Variante den auf dem Gelände befindlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreichen Schutz bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Das Wachhaus kann fest installiert oder als mobile Variante für den temporären Einsatz konzipiert werden.



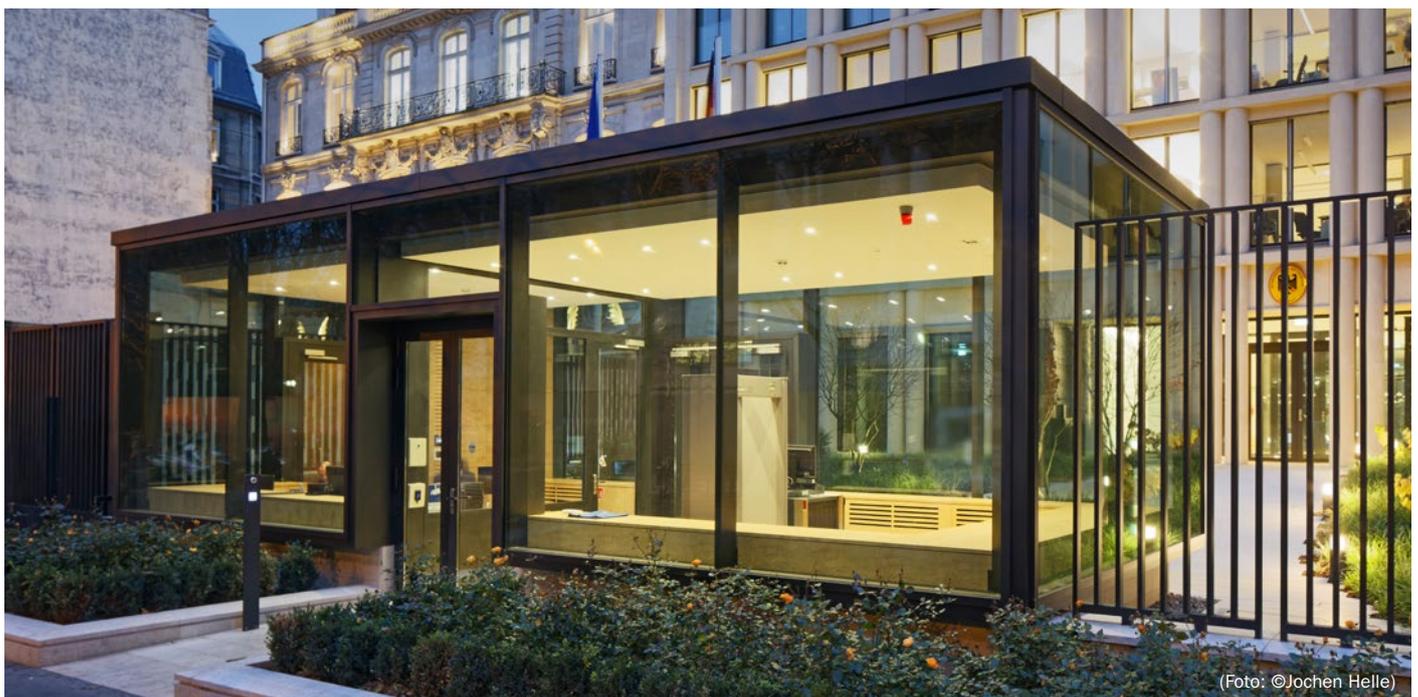
Anwendung in der petrochemischen Industrie

## Sicherheitswachhäuser für hochwertige Designansprüche

Eine der SÄLZER-Maximen lautet: Die beste Sicherheit ist die, die man nicht sieht. Denn individuelles Design und höchster Schutz sind kein Widerspruch. Folgerichtig bestimmt der Kunde das Design des Wachhauses – SÄLZER setzt diese Designvorhaben sicherheitstechnisch optimal um. So sorgen zum Beispiel großzügige Verglasungen auch in konventioneller Bauweise dafür, dass ein Wachhaus individuell der Architektur der gesamten Liegenschaft angepasst wird.



Großzügig verglastes Wachhaus für eine US-Amerikanische Liegenschaft mit einer schräg geneigten Doppelfassade und Dachkonstruktion. Alle Bauteile wurden zuvor gemäß Vorgaben des US-Department of State auf ihre Sicherheit hin geprüft.



Kubisch gestaltetes, vollflächig verglastes Wachhaus für eine Deutsche Botschaft im Ausland mit Sicherheitsfassade aus Kastenprofilen und einer Aluminium-Aufsatzkonstruktion, die das hohe Gewicht der einzelnen Sicherheitsverglasung mit über 2 t Gewicht und einer Größe von 4,60 x 3,20 m problemlos trägt.

# SYSTEM SÄLZER® – Sicherheit mit System

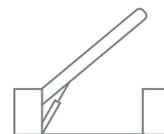
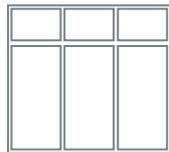


Die SÄLZER GmbH mit Sitz in Marburg ist seit über 50 Jahren der Spezialist für innovative Hochsicherheitskonzepte, die weltweit in mehr als 90 Ländern vertrieben werden.

Über 130 Spezialist\*innen entwickeln hochsichere Fenster, Türen, Fassaden bis hin zu Wachhäusern. Das SÄLZER System ist mehrfach zertifiziert, das heißt die Systemprodukte bieten kombinierten Schutz: Gegen Einbruch, Ausbruch, Durchschuss, Explosion, Feuer und Rauch. Jedes Sicherheitskonzept wird individuell für die jeweiligen Schutzbedürfnisse entwickelt – und deckt die höchsten Sicherheits- und Widerstandsklassen ab. Öffentliche, industrielle und private Bauherren im In- und Ausland profitieren von einer breiten Palette an vernetzbaren und kombinationsfähigen Produkten aller Sicherheitsstufen.

Seit 2018 ist die SÄLZER GmbH - Part of Schüco -. Die Schüco Gruppe mit Hauptsitz in Bielefeld entwickelt und vertreibt Systemlösungen für Fenster, Türen und Fassaden.

Weitere Informationen unter: [www.saelzer-security.com](http://www.saelzer-security.com) und [www.schueco.com](http://www.schueco.com)



SÄLZER GmbH  
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1-3  
35037 Marburg  
Deutschland

Zentrale: +49 (0) 6421 938 100  
Fax: +49 (0) 6421 938 190

E-Mail: [info@saelzer-security.com](mailto:info@saelzer-security.com)